

Zwischen Wipfeln und Wurzeln

Wald ist der Inbegriff des «grünen Kleides», das Gott gemäss den biblischen Schöpfungsgeschichten über die Erde wachsen liess. Im Wald lassen sich Früchte und Pilze ernten. Von Waldbäumen stammen unsere Kultursorten ab. Wald ist wichtig für das Gedeihen der Kulturpflanzen, denn er regelt den Wasserhaushalt, sorgt für ein ausgeglichenes Lokalklima und schützt Verkehrswege. Zwischen Wipfeln und Wurzeln spielen sich vielfältige Lebens-Beziehungen ab, von denen auch wir Menschen Teil sind.

Die Beziehung des Christentums zum Wald ist jedoch nicht ganz spannungsfrei. Die Christen bekämpften die «heidnische» Verehrung von Bäumen und Waldwesen. Von Göttern befreit erscheint der Wald im Abendlied von Matthias Claudius immer noch geheimnisvoll: «Der Wald steht schwarz und schweiget». Die wohl allen Seelsorgenden bekannte Aussage von Gemeindegliedern, dass sie Gott lieber im Wald als in der Kirche suchen, ist Zeugnis eines tiefen Bedürfnisses, sich eins mit der Natur zu fühlen. Wie können die Kirchen diese Sehnsucht positiv aufnehmen?

Die SchöpfungsZeit im Internationalen Jahr des Waldes bietet Kirchgemeinden die Gelegenheit, ihre Beziehung zum Wald zu feiern und zu pflegen aber auch kritisch zu hinterfragen – ökologisch, ökonomisch, geistlich und kulturell.



Mitmachen in der SchöpfungsZeit

«Zwischen Wipfeln und Wurzeln»: Magazin

Im **Magazin** findet sich u. a. ein Beitrag des Seelsorgers für Förster und Naturforschende der Diözese von Namur (B) Bernard Sorel wie auch von Schweizer Fachleuten aus Wald- und Forstwirtschaft sowie der Umweltbildung.

Das Magazin erscheint im Mai als Beilage bei der Ref. Presse und der Schweizerischen Kirchenzeitung. Einzelexemplare können bei der **oeku** bezogen werden.

«Zwischen Wipfeln und Wurzeln»: Arbeitsdokumentation

In der **Arbeitsdokumentation** finden sich Predigtimpulse, eine Sammlung liturgischer Texte, Ideen für Gottesdienste, Meditationen, Exkursionen, Aktionen mit Kindern und Jugendlichen sowie eine Auswahl von Liedern. Enthalten sind Zahlen und Fakten zum Wald in der Schweiz und anderswo sowie Hinweise auf weiterführende Materialien und Kontakte.

Versand im Mai. Die Pfarrämter in verschiedenen Kantonen erhalten die Arbeitsdokumentation dank kantonalkirchlicher Unterstützung automatisch zugestellt.

Antwortkarte

Bestellung (+ Porto und Verpackung)

- Ex. **Zwischen Wipfeln und Wurzeln:** Magazin zur SchöpfungsZeit 2011, Fr. 5.–
- Ex. **Zwischen Wipfeln und Wurzeln:** Arbeitsdokumentation zur SchöpfungsZeit 2011, Fr. 12.–
- Ex. **Bibel – Umwelt – Unterricht:** Umwelthandbuch für den kirchlichen Unterricht, Fr. 44.80
- Ex. **Vielfalt – Geschenk Gottes:** Arbeitsdokumentation und Magazin zur SchöpfungsZeit 2010, Fr. 15.–
- Ex. **Das Tier – Geschöpf wie wir:** Arbeitsdokumentation und Magazin zur SchöpfungsZeit 2009, Fr. 15.–
- Ex. **Planet Erde – Oase im All:** Arbeitsdokumentation und Magazin zur SchöpfungsZeit 2008, Fr. 15.–
- Ex. **Voll tanken – Energie zum Leben:** Arbeitsdokumentation und Magazin zur SchöpfungsZeit 2007, Fr. 15.–
- Ex. **ZeitverLust:** Arbeitsdokumentation und Magazin zur SchöpfungsZeit 2006, Fr. 15.–
- Ex. **Lebenshunger – faim de vie:** Arbeitsdokumentation und Magazin zur SchöpfungsZeit 2005, Fr. 15.–
- Ex. **Kreis-Läufe leben:** Arbeitsdokumentation und Magazin zur SchöpfungsZeit 2004, Fr. 15.–
- Ex. **Versöhnung mit der Schöpfung:** Grundlagendokument, 2004, Fr. 18.–
- Ex. Sammelmappe des Zyklus zu **Sonne, Erde, Luft und Wasser**, Materialien der SchöpfungsZeit-Aktion 2000 bis 2003. Pauschal Fr. 30.–
- Ex. **Mit der Schöpfung danken, leiden, hoffen ... Anregungen zum Erntedank.** 2004, Fr. 12.–
- Ex. **Umwelthandbuch für Kirchgemeinden:** oeku, Bern, 2002, Fr. 20.–
- Ex. **Energie sparen und Klima schützen** – Ein Leitfaden für Kirchgemeinden und Pfarreien. oeku, Bfa, Fastenopfer. Bern, 2009. Fr. 12.–
- Ex. **Einzahlungsschein** (für Kollekte, Spende, Opfer)

Anmeldung

Ich möchte mich für einen Impulstag zur SchöpfungsZeit 2011 anmelden:

in Zürich: 15. Juni 2011, 14:00 Uhr

in Bern: 22. Juni 2011, 14:00 Uhr

Ich interessiere mich für die Arbeit der oeku.

Bitte senden Sie mir Unterlagen.

Themenreihe «Lebensräume»

Mit dem Wald beginnt die **oeku** eine neue mehrjährige Themenreihe zu den Lebensräumen Wald, Kulturland, Gewässer, Siedlung und Berge.

September als «SchöpfungsZeit»

Der 1. September gilt bei den Orthodoxen Kirchen als der Tag der Schöpfung. Der 4. Oktober ist der Gedenktag des Franz von Assisi. Zwischen diesen beiden Daten liegt die SchöpfungsZeit – sie schliesst auch das Erntedankfest und den Betttag mit ein.

Impulstage zur SchöpfungsZeit

Impulstag Zürich
Mittwoch 15. Juni 2011
14:00–15:00 Uhr Einführung «Haus zur Münz», Christkath. Kirchgemeindehaus, Augustinerhof 8

Anschliessend Waldexkursion
Treffpunkt 15:45 Uhr
Endstation Tram 6 «Zoo»

Impulstag Bern
Mittwoch 22. Juni 2011
14:00–15:00 Uhr Einführung Treff G 33, Gutenbergstrasse 33

Anschliessend Waldexkursion
Treffpunkt 15:30 Uhr
Endstation Bus 19 «Blinzern»

1. September 2011: Schöpfungstag in St. Gallen

Am Donnerstag 1. September findet in St. Gallen eine ökumenische Auftaktveranstaltung mit anschliessendem Apéro statt.
17:30 Uhr im Botanischen Garten, Stephanshornstr. 4

Organisation:
Ökumenische GFS-Kommission der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen SG/AR/AI
oeku Kirche und Umwelt

3. September: Fachtagung zum oeku-Jubiläum in Bern

Seit der Gründung der **oeku** im Jahr 1986 sind 25 Jahre vergangen. Die **oeku** lädt zu diesem Jubiläum am 3. September zu einer gesamtschweizerischen und ökumenischen kirchlichen Energie-Fachtagung nach Bern ein.

Anmeldung und Informationen: www.oeku.ch

